

des Zentralkomitees der KPdSU und Vorsitzenden des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR, N. W. Podgorny, des Mitglieds des Politbüros des Zentralkomitees der KPdSU und Vorsitzenden des Ministerrates der UdSSR, A. N. Kossygin, des Sekretärs des Zentralkomitees der KPdSU K. F. Katuschew, des Mitglieds des Zentralkomitees der KPdSU und Stellvertreters des Vorsitzenden des Ministerrates der UdSSR N. K. Baibakow, des Mitglieds des Zentralkomitees der KPdSU, Außenminister der UdSSR, A. A. Gromyko, des Mitglieds des Zentralkomitees der KPdSU, Botschafter der UdSSR in der DDR, P. A. Abrassimow, mit dem Ersten Sekretär des Zentralkomitees der SED, E. Honecker, dem Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der SED und Vorsitzenden des Ministerrates der DDR, W. Stoph, dem Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED K. Hager, dem Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der SED und Ersten Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates der DDR, H. Sindermann, sowie dem Botschafter der DDR in der Sowjetunion, H. Bittner, statt.

Die führenden Persönlichkeiten der Partei und des Staates beider Länder tauschten Informationen über den Verlauf des kommunistischen und sozialistischen Aufbaus in ihren Ländern aus. Die sowjetischen Repräsentanten berichteten über die Maßnahmen zur Verwirklichung der Beschlüsse des XXIV. Parteitages der KPdSU und über den Arbeitselan in der Sowjetunion, der durch diese Beschlüsse hervorgerufen wurde.

Die Repräsentanten der DDR informierten über die Vorbereitungen auf den im Juni dieses Jahres stattfindenden VIII. Parteitag der SED, über den schöpferischen Enthusiasmus in den Betrieben der Republik, in denen der sozialistische Wettbewerb anlässlich dieses großen politischen Ereignisses im Leben der Partei und des Volkes der DDR entfaltet wurde. In diesem Zusammenhang wurde die Bedeutung der Beschlüsse der 16. Tagung des Zentralkomitees der SED zur weiteren konsequenten Verwirklichung der Leninschen Prinzipien der Einheit, der Kontinuität und der Kollektivität der Führung der Partei hervorgehoben.

Während des Treffens wurde die feste Entschlossenheit zum Ausdruck gebracht, die brüderlichen Beziehungen und die Zusammenarbeit zwischen der KPdSU und der SED, der UdSSR und der DDR auf politischem, ideologischem und wirtschaftlichem Gebiet sowie auf anderen Gebieten gemäß den Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des sozialistischen Internationalismus auch fernerhin konsequent zu entwickeln und zu festigen.